



## PRESSEMITTEILUNG

München, den 08. Oktober 2009



### UNSER LAND garantiert erste Lebensmittel "ohne Gentechnik"

„Wir freuen uns sehr, endlich das auf die Verpackung schreiben zu können, was wir schon seit bei der Gründung des Netzwerkes 1994 in unseren Richtlinien verankert haben“, so Richard Mickasch, Sprecher der Solidargemeinschaft MÜNCHEN. Gemeint ist die Kennzeichnung ‚ohne Gentechnik‘. „Auf den ersten Blick bieten wir so dem Verbraucher die Sicherheit, die er sich wünscht!“ „Drei Viertel aller Verbraucher würden laut Umfrage bei entsprechender Kennzeichnung zu Lebensmitteln ohne Gentechnik greifen“, ergänzt Susanne Moritz von der Verbraucherschutzzentrale Bayern bei der Pressekonferenz anlässlich der Auslobung von UNSER LAND Eier und Nudeln am 8. Oktober 2009 im Münchner Ratskeller, welcher als schon seit rund sechs Jahren als Partner von UNSER LAND regionale Gerichte anbietet. „Bei Frauen sind es sogar vier Fünftel. Diese Wahlfreiheit für Verbraucher ist sehr wichtig! Von daher begrüßen wir das Engagement von UNSER LAND in dieser Hinsicht.“

Auch Matthias Kiefer, Umweltreferent der Diözese München-Freising spricht sich für die Auslobung aus. „Diese Kennzeichnung bedeutet nicht nur Sicherheit für den Verbraucher, sondern stärkt auch seine Macht, die er beim Einkauf nutzen kann. Letztlich richtet sich das Angebot immer nach der Nachfrage.“

**Die Gentechnikfreiheit für das Saatgut von Futtermitteln in den Richtlinien stand von Beginn an in der Aufmerksamkeit des Netzwerkes UNSER LAND. Dies bietet Verbrauchern eine Gewißheit, die nun auch mit der Kennzeichnung ‚ohne Gentechnik‘ entsprechend den neuen gesetzlichen Vorschriften\* aus dem Jahr 2008 eindeutig dargestellt werden kann.**

München erhält seine UNSER LAND Eier aus dem Netzwerkgebiet. Alle Eiererzeuger füttern ihre Legehennen für UNSER LAND Eier ‚ohne Gentechnik‘. Die für die Hennen benötigten Bestandteile wie Mais, Weizen, Soja, Hafer und Erbsen stammen von heimischen Feldern. Eine Fütterung ‚ohne Gentechnik‘ schließt unkalkulierbare Risiken aus und nutzt der Region in vielfältiger Hinsicht! Alle UNSER LAND Eiererzeuger halten die streng kontrollierten UNSER LAND Richtlinien ein.

Das für die Hühnerfütterung als Eiweißlieferant wichtige Soja stammt von der 2007 errichteten hochmodernen Eiweißaufbereitungsanlage auf dem Asamhof in Kissing nahe Augsburg. In diesem Jahr bauen Landwirt Josef Asam und seine Vertragsbauern schon auf 650 Hektar erfolgreich bayerisches Soja an und zwar „ohne Gentechnik“. Schon vor rund zehn Jahren begann er in Zusammenarbeit mit UNSER LAND Bauern mit der Erprobung des bayerischen Sojaanbaus. Der Versuch



gelang. Damit wurden die Grundlagen für eine garantierte Fütterung ‚ohne Gentechnik‘ geschaffen. So schließt sich auch für Soja der nachvollziehbare und regionale Futtermittelkreislauf für UNSER LAND Lebensmittel.

Ab sofort werden auch die UNSER LAND Nudeln "ohne Gentechnik" ausgelobt, da zum bayerischen Hartweizengrieß nur legefrische UNSER LAND Eier "ohne Gentechnik" verwendet werden.

### **Warum setzt sich die Solidargemeinschaft MÜNCHEN für Lebensmittel „ohne Gentechnik“ ein? Die Solidargemeinschaft MÜNCHEN engagiert sich für**

- den Erhalt der natürlichen Kreisläufe und spricht sich gegen den Eingriff in die Grundstrukturen der Natur aus
- regionale Futtermittel und Lebensmittel
- für die Existenzsicherung und Unabhängigkeit der bäuerlichen Landwirtschaft
- für den Erhalt der Wahlfreiheit – damit der Verbraucher mit bewußtem Konsum aktiv eine agrogentechnikfreie Landwirtschaft unterstützen kann
- für den Schutz der menschlichen Gesundheit – weil Agrogentechnik gesundheitliche Risiken birgt
- für den Erhalt der Patentfreiheit – weil die Patentfreiheit von Pflanzen und Tieren die Qualität der heimischen Landwirtschaft sichert
- für die Kennzeichnung „ohne Gentechnik“ nach dem neuen Gesetz von 2008

#### Anmerkungen

*\* Seit 2004 ist in Deutschland jede direkte Anwendung eines gentechnisch veränderten Organismus (GVO) im Verlauf der Herstellung oder Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln kennzeichnungspflichtig (z.B. bei Verwendung von gentechnisch verändertem Soja in der Tofuherstellung). Ausgenommen von der Kennzeichnungspflicht sind nach wie vor tierische Produkte wie Eier, Milch, Fisch und Fleisch von Tieren, die mit GVO Futter aufgezogen wurden. Allerdings ist es mit dem Gesetz von 2008\*\* nun möglich, auch Produkte tierischen Ursprungs als „ohne Gentechnik“ zu kennzeichnen, wenn auf allen Erzeugungs- und Verarbeitungsstufen nachgewiesen werden kann, daß „ohne Gentechnik“ gearbeitet wurde, z.B. nur mit GVO-freiem Futter gefüttert worden ist.*

*\*\*Gesetz zur Durchführung der Verordnungen der Europäischen Gemeinschaft auf dem Gebiet der Gentechnik und über die Kennzeichnung ohne Anwendung gentechnischer Verfahren hergestellter Lebensmittel vom 1.4. 2008 (EGGenTDurchfG).*

*Das neue Logo „ohne Gentechnik“, welches von Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner im August 2009 vorgestellt wurde, ist leider noch nicht verfügbar, weshalb das eigene Logo „ohne Gentechnik“ verwendet wird. Dieses wird jedoch*

*auf den Eier- und Nudelpackungen durch das bundesweite Logo ausgetauscht, sobald es erhältlich ist.*

*Was ist Agrogentechnik?*

*Agrogentechnik ist eine neue Technologie, die erst seit etwa 20 Jahren entwickelt wird. Sie unterscheidet sich von herkömmlicher Züchtung durch die Anwendung technischer Verfahren, die es ermöglichen, Gene zwischen Menschen, Tieren, Pflanzen und Mikroorganismen auszutauschen, um neue Organismen mit Eigenschaften hervorzubringen, die in der Natur bisher nicht vorkommen.*

**Bildunterzeile:**

**ULeV\_PF\_oG\_08102009:** Köstlicher Kaiserschmarren aus Eiern 'ohne Gentechnik' im Münchner Ratskeller! (von links nach rechts: Josef Asam, UNSER LAND Landwirt und Erzeuger von Soja als Futtermittel, Susanne Moritz, Verbraucherzentrale Bayern, Mattias Kiefer, Umweltreferent der Diäzöse München-Freising, Peter Wieser, Ratskellerwirt, Richard Mickasch, 2. Vorstand Dachverein UNSER LAND e.V., Dr. Martha Mertens, Bund Naturschutz in Bayern)

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.unserland.info](http://www.unserland.info).  
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!**

Netzwerk UNSER LAND  
Marianne Wagner  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 089/89712336  
Fax: 089/89359764  
Mail: [marianne.wagner@unserland.info](mailto:marianne.wagner@unserland.info)